

„Bruder Mozart“: Klassisches Konzert im Kurhaus Meran (Pavillon des Fleurs)

Am Donnerstag, 9. August, um 20.30 Uhr – Eintritt frei

Das Orchester der Akademie für Alte Musik Bruneck spielt am 9. August Mozart und Wranitzky im Meraner Kurhaus. Dabei steht der Einfluss der Freimaurerei auf das musikalische Schaffen der beiden Komponisten im Vordergrund. Das Konzert „Bruder Mozart“ findet bei freiem Eintritt um 20.30 Uhr statt.

Der Konzerttitel ist wörtlich zu verstehen: Mozart und Wranitzky waren nicht nur eng befreundet, sondern auch Brüder der Wiener Freimaurerloge „Zur gekrönten Hoffnung“. Im musikalischen Schaffen beider Komponisten haben das Gedankengut und die Symbolwelt der Freimaurerei leuchtende Spuren hinterlassen.

Dank der Zusammenarbeit der Akademie deutsch-italienischer Studien (Meran), der Kurverwaltung Meran und des Brunecker Vereins Cordia wird „Bruder Mozart“ nun im Pavillon des Fleurs aufgeführt. Dieses Abschlusskonzert der Meisterkurse der Akademie für Alte Musik Bruneck findet unter Mitwirkung international bekannter, hochbegabter Jungmusiker statt. Den Klarinettensolopart übernimmt die mehrfach ausgezeichnete russische Klarinettistin **Lisa Shklyaver**. Geleitet wird das Orchester vom Cembalisten und Dirigenten **Maxim Emelyanychev**, ebenfalls aus Russland stammend und Gewinner zahlreicher Wettbewerbe.

- **Das Konzert „Bruder Mozart“ im Pavillon des Fleurs:**

Orchester der Akademie für Alte Musik Bruneck

Klarinette: Lisa Shklyaver

Leitung: Maxim Emelyanychev

- **Programm des Konzertabends:**

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791):

Ouvertüre aus „Le nozze di Figaro“ KV 492 – Konzert für Klarinette in A-Dur KV 622

Paul Wranitzky (1756-1808): *Symphonie in D-Dur op. 36*

- **Veranstalter des Konzerts/weitere Informationen:**

Akademie deutsch-italienischer Studien, Meran & Verein Cordia, Bruneck

Tel. 0473 237737, info@adsit.org, www.adsit.org

Das Orchester der Akademie für Alte Musik Bruneck

Bereits zum 19. Mal nehmen junge Musiker aus aller Welt an den Meisterkursen der Akademie für Alte Musik Bruneck teil, um von erfahrenen Dozenten zu lernen und miteinander zu musizieren.

Noch bis 10. August setzen sich insgesamt 40 Teilnehmer aus verschiedenen Ländern (Australien, Japan, Kolumbien, Venezuela) im Einzelunterricht, in Kammermusik-Ensembles und in der Orchesterwerkstatt intensiv mit Kompositionen von Wolfgang Amadeus Mozart und Paul Wranitzky auseinander.